

26.08.2021 – 10:00 Uhr

PCC festigt positiven Trend mit deutlichen Umsatz- und Ergebnissteigerungen im zweiten Quartal 2021 / PCC-Konzern steigert EBITDA im ersten Halbjahr um 159 % auf 86,2 Millionen Euro im Jahresvergleich

Duisburg (ots) -

Die Duisburger Beteiligungsholding PCC SE hat ihre positive Geschäftsentwicklung mit deutlichen, über den Erwartungen liegenden Ergebnis- und Umsatzsteigerungen im zweiten Quartal 2021 fortgesetzt. So stieg der Konzernumsatz gegenüber dem ersten Quartal um 15 % auf 239,5 Millionen Euro. Im ersten Halbjahr kumulierte sich der Konzernumsatz auf 448,4 Millionen Euro, ein Plus von 22 % gegenüber dem Vorjahreshalbjahr. "Die anhaltend hohe Nachfrage verbunden mit steigenden Rohstoffpreisen ist als wesentliche Ursache für diese erfreuliche Entwicklung zu nennen", erklärt Ulrike Warnecke, Geschäftsführende Direktorin der PCC SE.

Ergebnisseitig übertraf der PCC-Konzern ebenfalls im zweiten Quartal und im ersten Halbjahr sowohl die Vorjahreswerte als auch die bereits ausgesprochen guten Werte des ersten Quartals 2021.

Das Ergebnis vor Finanzergebnis, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) stieg im zweiten Quartal gegenüber dem Vorquartal um 40 % auf 50,3 Millionen Euro. Das EBITDA des ersten Halbjahres erhöhte sich damit im Jahresvergleich um 159 % auf 86,2 Millionen Euro.

Das operative Ergebnis (EBIT) stieg im zweiten Quartal auf 31,6 Millionen Euro und zum Halbjahresende auf 50,8 Millionen Euro (Vorjahreshalbjahr: 0,4 Millionen Euro).

Das Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT) betrug im zweiten Quartal 21,6 Millionen Euro und kumulierte sich zum Ende des ersten Halbjahres auf 33,7 Millionen Euro (Vorjahreshalbjahr: -21,8 Millionen Euro).

Der operative Cashflow verbesserte sich ebenfalls deutlich. Er stieg im ersten Halbjahr auf 43,4 Millionen Euro im Vergleich zu 33,6 Millionen Euro im Vorjahreszeitraum.

Zu dieser positiven Entwicklung trug insbesondere die Chemiesparte, der Hauptumsatzträger der PCC-Gruppe, mit deutlichen Umsatz- und Ergebnissteigerungen bei.

Planmäßige Fortschritte beim Investitionsprojekt in Malaysia

Das Projekt zum Aufbau einer Produktion von Polyolen und Tensiden in Malaysia schreitet planmäßig voran. Unsere Projektgesellschaft PCC Oxyalkylates Malaysia Sdn. Bhd., ein 50/50-Joint-Venture der PCC SE und der PETRONAS Chemicals Group Berhad, erteilte im zweiten Quartal die "Final Notice to Proceed" für die Projektphase 2 an den Anlagenbauer. Außerdem konnte eine große malaysische Bank für die Projektfinanzierung gewonnen werden.

Siliziummetall-Anlage in Island produziert mit nahezu voller Kapazität

Die isländische Beteiligung PCC BakkiSilicon hf. fuhr in der ersten Juliwoche auch ihren zweiten Ofen zur Siliziummetall-Produktion wieder an. Der erste Ofen war schon im April neu gestartet worden, nachdem die Produktion im Jahr zuvor vorübergehend ausgesetzt worden war. Inzwischen produzieren die beiden Öfen mit nahezu voller Kapazität.

Die genannten Konzernkennzahlen sind ungeprüft. Der Quartalsbericht 2/2021 ist online unter <https://www.pcc-finanzinformationen.eu> verfügbar.

Kurzportrait der PCC SE

Die PCC SE mit Hauptsitz in Duisburg ist die Beteiligungsholding der weltweit tätigen PCC-Gruppe mit mehr als 3.200 Mitarbeitern. Die Konzerngesellschaften der PCC SE verfügen über Kernkompetenzen in der Produktion von chemischen Rohstoffen und Spezialchemikalien. Eine weitere starke Säule im Beteiligungsportfolio bildet die Containerlogistik. Als langfristig orientierter Investor konzentriert sich die PCC SE darauf, durch nachhaltige Investitionen die Unternehmenswerte ihrer Beteiligungen kontinuierlich zu steigern und beständig neue Werte zu

schaffen. Die größten Chemieproduzenten der PCC-Gruppe sind die PCC Rokita SA, ein bedeutender Chlor-Hersteller und Osteuropas führender Produzent von Polyolen, sowie die PCC Exol SA, einer der modernsten Tenside-Produzenten in Europa. Gegründet wurde die PCC 1993 von Waldemar Preussner, Alleinaktionär der PCC SE, der den Vorsitz im Verwaltungsrat der PCC SE innehat. Im Geschäftsjahr 2020 erzielte die PCC-Gruppe einen Konzernumsatz von 717 Millionen Euro. Das Investitionsvolumen belief sich auf 67 Millionen Euro. Weitere Informationen über die PCC finden Sie unter <https://www.pcc.eu>

Pressekontakt:

Susanne Biskamp
Leiterin Marketing & Public Relations
PCC SE | Moerser Str. 149 | 47198 Duisburg | Deutschland
Telefon: +49 (0)2066 20 19-35 | E-Mail: susanne.biskamp@pcc.eu

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017835/100876263> abgerufen werden.